

Fellows



Georg Spitaler
IFK_Junior Fellow

Duration of fellowship
01. October 2002 bis 30. June 2003

Georg Spitaler

PROJECT-TITLE

Symbolische Politik und Mediensport – zur Artikulation von Populismus

PROJECT-DESCRIPTION

Ausgangspunkt des Projekts ist die Verschränkung dreier agonaler Sphären der Moderne, nämlich (symbolischer) Politik, Melodrama und Sport, die im Rahmen spätmoderner Politikvermittlung zu einer Neudefinition politischer Leidenschaften geführt hat. Zum Schlüsselkonzept wird hier der Begriff des Populismus bzw. die These, daß der Erfolg dieser politischen Strategie nicht erklärt werden kann, wenn populärkulturelle Diskurse aus der Untersuchung ausgespart bleiben. Denn Populismus als politischer bzw. "antipolitischer" Modus benötigt und adaptiert Diskurse des Alltagsverstandes oder 'Common Sense'. Als theoretische Grundannahmen dienen dabei ein "kulturalistisches" Konzept von politischer Kultur sowie die Einsichten der 'Cultural Studies' zur Artikulation politischer Identitäten an den Schnittstellen von Konsumkultur/Freizeitkultur und Politik, womit Popularkultur als umkämpftes Terrain und dezidiert politisches Feld betrachtet werden soll.

Das Projekt fragt nach den Funktionsweisen und Funktionen der Übertragungen zwischen politischer Sphäre und Sportdiskursen: Betrachtet wird hier mit diskursanalytischen Instrumentarien sowohl der bewußte intertextuelle Einsatz von Sportmetaphern in politischer (Bilder-)Sprache zur Versinnbildlichung und Vermittlung politischer Traditionen, Prozesse und Konflikte, als auch die scheinbar unpolitische Konstruktion zentraler gesellschaftlicher bzw. identitätspolitischer Kategorien wie etwa Geschlecht, Klasse, Nation, Ethnizität oder wirtschaftlicher Führung im Rahmen medialer Sportdiskurse.

CV

Mag. phil., geboren 1972 in Wien, Studium der Politikwissenschaft und Geschichte an der Universität Wien

Publications

gem. mit Lukas Wieselberg: Think global, act local, kiss football. Das Medienereignis Fußball-WM und seine Sponsoren, in: M. Fanizadeh/G. Hödl/W. Manzenreiter (Hg.): Global Players – Kultur, Ökonomie und Politik des Fußballs (Frankfurt 2002); gem. mit Roman Horak: "Das Politische" im Feld: Über Ethnographie und die Möglichkeiten politikwissenschaftlicher Kulturstudien, in: ÖZP 2002/2